

PROTOKOLL

Prüfungsausschuss des Masterstudiengangs Psychologie

15. Sitzung

Teilnehmende mit besonderen Funktionen: Prof. Dr. Rudolf Kerschreiter (Vorsitzender)

Protokollführung: Renata Orlovic

Teilnehmende: **Professorinnen und Professoren:** Prof. Dr. Kathrin Heinitz, Prof. Dr. Rudolf Kerschreiter, Prof. Dr. Nina Knoll,
Akad. Mitarbeiter: Dr. Tobias Koch
Studierende: Martina Hoffmann, Johannes Heekerens,
Studienbüro: Dr. Stefan Petri
Prüfungsbüro: Renata Orlovic

Sitzungsort: KL 24/223

Wochentag und Datum: Donnerstag, 22.01.2015

Anfangs- und Schlusszeit: 14.00-15.15 Uhr

Tagesordnungspunkte

TOP 1: Annahme der Tagesordnung

TOP 2: Protokollgenehmigung des Protokolls der 14. Sitzung vom 23.10.14

TOP 3: Antrag von Herrn Scheithauer auf Zulassung von Herrn Dr. Leuschner zum Gutachter für Masterarbeiten

TOP 4: Antrag Studentin: Veränderung der Prüfungsform im Modul Klin. Rechtspsychologie (Antrag wird in der Sitzung nachgereicht)

TOP 5: Erfahrungen mit Überbuchungen im Master

TOP 6: Masterarbeit: Notengebung bei abweichenden Gutachten

TOP 7: Berichte und Verschiedenes

TOP 8: Festlegung nächster Sitzungstermin

TOP 9: Sonstiges

Zu 1: Die Tagesordnung wird einstimmig angenommen.

Zu 2: Das Protokoll der 14. Sitzung wird einstimmig genehmigt.

Zu 3: Herr Dr. Leuschner wird vom Prüfungsausschuss unter der Voraussetzung der Zusammenarbeit mit einem Prüfer/einer Prüferin von der offiziellen Liste als Prüfer für Masterarbeiten bestellt.

(5:0:2)

Zu 4: Im vorliegenden Fall wird dem Antrag der Studentin entsprochen (vorbehaltlich des Nachreichens der Zustimmung von Herrn Dahle).

Zukünftig wird bei vergleichbaren Anträgen der Vorsitzende nach Absprache mit Herrn Petri die Genehmigungen erteilen, sofern der betroffene Prüfer/die betroffene Prüferin vorher zugestimmt hat.

(7:0:0)

Zu 5: Herr Petri berichtet über etwas niedrigere Immatrikulationszahlen im November 2014: 66 Studierende sind im Klinische/Gesundheit-Master und 23 Studierende im SOW-Master eingeschrieben.

Die berechnete Kapazitätsgrenze waren 56 Studierende im Klinische /Gesundheit-Master und 18 Studierende im SOW-Master.

Die Studierenden im PA sehen durch die Überbuchung perspektivisch ein Problem bei der Betreuung von Abschlussarbeiten.

Zu 6: Die Rahmenprüfungsordnung regelt, dass eine Masterarbeit von zwei Prüfungsberechtigten bewertet wird, dabei zählen die Noten der beiden Prüfungsberechtigten gleich. Wenn unterschiedlich bewertet wird, bildet man eine Durchschnittsnote aus den beiden Noten der Prüfungsberechtigten.

Unklar ist was passiert, wenn einer der beiden Prüfungsberechtigten die Arbeit als nicht bestanden wertet. Vorschläge werden diskutiert.

Hintergrundinformation: Der Prüfungsausschuss kann ein Gegenvorstellungsverfahren einleiten, darf aber nicht in die Notengebung eingreifen.

Es wird beschlossen folgenden Text in das Anschreiben zur Bewertung der Masterarbeiten an die Prüfungsberechtigten aufzunehmen: **Falls Sie erwägen sollten die Arbeit als nicht bestanden zu bewerten, halten Sie bitte vor der Einreichung Ihres Gutachtens Rücksprache mit dem/der anderen Prüfungsberechtigten.**

(7:0:0)

Ansonsten wird über das Thema erneut gesprochen, wenn es einen konkreten Fall gibt.

Zu 7: Ab WS 15/16 werden sich die Studierenden von Prüfungen abmelden können/müssen, wenn Sie nicht teilnehmen wollen, sonst wird die betreffende Prüfung mit nicht bestanden gewertet.

Mitte Juni (voraussichtlich 18.06.15) wird es eine Sitzung geben bezüglich der Prüfung der Zugangsvoraussetzungen und der Besprechung des Auswahlverfahrens für die neue Bewerberrunde 2015/16 (Bewerbungsfrist: 15.4.-30.5.2015).

Zu 8: neuer Sitzungstermin: Donnerstag, 30.04.15, 14.00 Uhr.

Zu 9: Herr Koch verlässt die FU zum 31.03.15 und somit auch den PA. Dieser bedankt sich bei Herrn Koch für die geleistete Arbeit und wünscht ihm alles Gute. Ein/e Nachfolger/in ist dem Fachbereichsrat vorzuschlagen.

Im SS 15 wird der neue Fachbereichsrat die Mitglieder des Prüfungsausschusses (und aller anderen Kommissionen) neu wählen.

I.A.

Renata Orlovic